ekener Unzeig

posicietonio: General-Unzeiger für Oberhessen Bantoertehr: Stentfurt a. II. 11656 Gemerbebant Giehen

Swillingsrunddrud u. Derlag: Bruhl'iche Univ. Bud. u. Steindruderei H. Cange. Schriftleitung, Geichaltsftelle u. Druderei: Schulftr. 7.

Wilsons Antwort auf Hertlings und Czernins Reden.

Deftlicher Rriegsichauplas.

Die militärische Lage ift an der Front gegenüber den Grogruffen und Rumanen unverandert.

Stalieniide Front.

Auf ber Sochfläche der Sieben Gemeinden tagsüber leb-bafier Feinerkampf. Im örtlichen Angriffe läuberten öfter-reichich-ungarische Truppen seindliche Suppuntte am Süb-hange des Sasso Volio und nahmen dabei sechs Offiziere und frundertsiedzig Mann gefangen.

Bon der mazedonischen Front nichts Renes. Der Grite Generalguartiermeifter Budenborff.

Berlin, 12. Hebr., abends. (BIB. Amilich.) Befilich won der Mosel flante die Geschichtätigkeit nach Scheitern französischer Kurstöße am Vermittag wie-

Der bfterreichifc-ungarifde Tagesbericht.

Bien , 12. Febr. (BIB, Nichtamtlich.) Amtlich wird verlaufbart:

Auf der Sochfläche der Sieben Cemeinden und im Ge-biete bes Monte Afolone lebhafte Artillerietätigkeit. Adrb-lich von Balftagna warfen unfere Truppen den Gegner aus seinen Stellungen; hierdei wurden 6 Offiziere und 170

Der Chef des Generalftabes.

Die neue Rede Wilfons.

ts allen Böllern, die außer Itoelfel alle der nolnischen Kriez ift zu Ende!" Der Junkenforuch ickloß mit doren und aneinander gerenzende Länder bewohnen, eine tung, die Disatulin zu wahren und durch feine europäischem Interesse ist, und daß in dieser Beziehung zu stören,

daß sebe besinitive Adhung einer Frage basiert sein mußerrechtigseit und auf einer berartigen Regelung, die die Chancen für einen dauernden Krieden bietet; das die Sölfer und Ander nicht von einem Fürsten anderen Fütsten übergeben werden, als ob sie nichts anderen als Bauern in einem Södachinel, selbst in dem größeren um die Angele Gedeling eine Angele und die Kange, das hier ummer un Rissebit gebracht in

Die Grenel in Finnland.

Die Ginftellung bes Ariegejuffanbes in Ruffanb.

Berlin, 12, Jebr. (B.B.) We die Membeldter melben der der enstitute Oberbeichtsgeber Arhleufo, dessen an iche Gesongemanne durch gesiniche Truppen fich nicht de redette, in Generinsche mit dem Vistglieb des Oberiten Koste me Roomwist in einem Funsendruch solgende Mätzeilung:

Drei Stunden nach der Ansgade dieses Funft ein neuer Beiehl Florowski die Berbreitung der gustellen.

Die Annulierung ber ruffifden Staatsanfeiben.

Beiersburg, 10. Jebr. (MIB.) Holgandes Defret üb die Annuffierung der Staatsanleißen, angenomme n der Stung des Jentral-Grendiumsichaffes vom 3. Februa

anleihen, die non den Regierungen der ruffischen sammen worden find, werden dom 1. Dezember für ungültig erflärt und die Dezember

anbifden Anleiben wirben bebinmmes

los unid

neuen Aniei republif entie 6. Die beren Binsen befindlichen Republif über or. agen in die kaarlichen Sparfassen und unantahbar. Die im Besih der Sparfassen Alverten Andeihen werden auf die Schuld der

int.
int.
infillynung ift Kafgabe ber Staatsbank.
eighelmung ber Minderbemiltessen erholgt burch ber
istinuem. Dere baden das Kecht, Erborntiss in au annualiseen, die nicht auf dem Rege der Aufeit en sind, selbs vorm diese des Summe von 5000

Die Aufrage an Rumänien.

Der Aufrage an Rumänien.
Berfin, 12. Kebr. Wie wir erfahren, ist die durch Savos verbreitete Weldung von einem Ulfimatum der beutigken an die rumänische Kegierung nicht zutressend. Richtig ist, daß der Generalfeldmarschaft von Mackenstellende eingetreten ist, un die Entscheidung über das Joerfeleden des seinerzeit mit dem General Tickerbalschen das generalen und Kunten Tickerbalschen das seinerzeit mit dem General Tickerbalschen abschäldigen, im Aufren und Kunten Tickerbalschen Zasseitellen und Kunten Ultraine und Kunten Ward das augenbildliche Verhältnis zwischen Ultraine und Kunnänien eine Klärung diese Frage notwendig geworden ist.

Die Titauifde Frage.

Tec Northmatrat weit sur Begründung diese Beschulfel daman für des Indianschlands berauf bin, des des litemische Bost top aller Bedrückungen seine Aratimatikät erhößen bode, und dass der litemische Staat durch die fürzigige Schaffung staatlicher Einrichtungen bereits ins Leben getreten sei, dierem toten der Aufrag gehührt, Litausen als unabhängigen Staat angaerfernen. Bie die florigen Riffonskeis in der Schaffung der Staat angaerfernen. Bie die florigen Riffonskeis in der Schaffung gar Kenntinks gewonnen und dersprochen, sie der dentichen Regierung gu derennisch dersonnen und dersprochen, sie der dentichen Regierung gu derennische dersonnen und dersprochen, sie der dentichen Regierung zu derennische

Bulgarien und ber ruffifche Frieden.

Insgarien und der russische Frieden.
Sofia, 12. hehr. (VII) Meldung der Agence Buchgere. Gelernt eite der fielbertretende Anniberveställenn Beidere in desconstie eine Teveigle wit, in der Raddelandung, des daupt der busgariiden Telegation der der Friedenskonierenz in Treff-Kievast, dem Kadiners von der russischen Archiver und der der des der die Herndelandung ung des Krieges mit dem Verkande und der doffen der die der die Freihers die dem allen Fromen Kenntnäs gedt und eine Erkähnen fer die dem allen Fromen Kenntnäs gedt und eine Erkähnender die für die Kagiscung und das dulgariide Volf antählich der mit Rissische mit einem Berjallssimm auf allen Panden aufgenommen. Die Softwarje desidiog, des Siguing au Einen des Friedens aufgenommen.

Die englische Arbeiterichaft und ber Friebe.

n Gebeinverträgen und zu der bärtnädigen Er tenteregierungen, ihre Kriegsziele vor der Welt

holland und bie Friedenenachricht.

Franzölischer Berdacht gegen die Biarrmanne von 12. Jeder (Privattel) "Journal du Keuple gend Aufflarung über die Luellen der vom "Betit leinigen Tagen veröftentlichten Todumente, die ut, daß die Jefftere der ru flis den Karimali ut ich land große Summen und franzen be-gabeseber dieser Rachrickten, Taf, iet Militäerust rijer Holpital, Man midle sich fragen, don wem und win von lieben Todumente erbalten dabe, deren In-le läckerlich und ligenhoft siet, wie 3. B. eine, erte Order der Rechmedung und Tagenhoft den und Ta-pland aus bei dem Agenten deutscher Honken in de der verlangen sollten.

Runden in Kupenhigen.

Kovenhagen, 12. Jehr. Eine größere Angen in seine in kovenhigen.

Kovenhagen, 12. Jehr. Eine größere Angebe issiallien und Sombidalien vernahleren gestern nar ben Etraßen lannende Unruben, die zu blutigen nach dem men hößen mit der Botzei indren. Rach einerkannlung, die mittags außerbalb der Stadt abgebalden der Benonstrunten mit reten Fahnen und Bescholderschaften mit der umgeschaften und der Stadt abgebalden und der S

Der Seefrieg.

Meie U-Boots-Erjoige.
Antickskisten zu Genoffenschaften und nebendere Beitummen ausgearbeitet.
An der Vinnibation der Anleiden dat der oberste tiche uKriegsschaft bei Gestenkung.

Dere U-Boots-Erjoige auf dem nördtiche uKriegsschaft itel beladen. Und derefinent eine Gefisse weren meist tief beladen. Und der ihren befanden sich proei große Dampfer von enva 5000 BMT, beren einer der

OMbbon-Linie angehörte. Der Chof bes Abmiralitabes ber Marrine.

Bern, 12. Jebr. (WID) Gegenüßer den von England verbreiteten Gerichten, daß die Moral ber Befahungen der derigten, daß die Moral ber Befahungen der derigten Vollegenüßer der Geführen vollegenüßer der amerikanische Admiral Verfor am 3. Januar vor dem Marineausschuß des Kongresses, die fraglichen Gerüchte seinen unst nutz. Mis den Verhören benischen Gerüchte seinen unst nutz. Mis den Verhören benischen Gestängener sei zu entwehmen, das die Moral der Laufsbootleagungen die beste in der deutschen Marine sei Benso legte gleichgeitig dar, daß der Inpus der sogenannten Tauchvootlager die Erwartungen nicht erfüllt habe und die Bauten daher beschänft worden sein.

Mus dem Reiche.

Berutungen beim kaiser. Bertlin, 12. sebr. (BLVB.) Der Reichsfanzler Graf bon Hertling und Staatssefretär von Kühlmann be-geben sich morgen zum Bortrag beim Kailer in bas Große Jaupiquartier.

Mus Stadt und Canb.

Giegen, ben 13. Februar 1918. Die Bewirtichaftung ber Rartoffeln.

Die Bewirtschaftung der Kartosseln.

Reben dem Brot ist die Kartossel aurseit das aum Durchbalten wichtigste Lebensmittel. Die Kartosselrute ist im
Großbergagtum zwar durchgängig eine gute geweien, gleichwohl stedt zu besürchten, daß die Kartosselvortäte im sommenden Frühzight knadd sien werden, weil, wie seschgendung mit
den Kartosseln getrieben wird. Es mache sich daber ein seder
Jausdalf klar, daß er mit den ihm zugemessenen Kartosselrationen aussommen muß.

Die Anforderungen an die Kommunalverbände wegen
Ausduht von Kartosseln in Gegenden, in denen die Ernte
nicht ausreichend ist, sind proß. Die Marmeladesabriken erbalten große Kartosselmengen; zur Derkeltung dom Kartosselmenden große Kartosselmengen; zur derkeltungen verlangt
und unter Umsänden muß auch mit der Freigobe für Futterpweck gerechnet werden edemfalls große Lieserungen verlangt
und unter Umsänden muß auch mit der Freigobe für Futterpweck gerechnet dereden. Spartomkeit ist als sehr wohl am
Plage und das altbekannte Wittel, die Bestände durch Erdlohkraben zu freden, sollte nicht unbernschichtigt bleiben.

** Rährmittel-Ausgabe. Sie bei den Kein-

** Rährmittel-Ausgabe. Die bei ben Wein-bänblern der Stadt Gießen bestellten Waren für zehrnac 1918 Winnen den Deumerstag den 14. d. M. ab gegen Borloge des Bessell-Aussieries zur Akhrmittesfrarte und Tögade der Rährmittelmarte sitr Zebruar (2) in Empfang

Abgade der Rährmittelmarke für Gebruar (2) in Empfang genunment verden.

** Die Breise für Erbsenkonseinen Die Gemisse bonserdenkleigsgesellschaft in Brannstätusig kat derem beraft. Bekannen nachung vom I. Hebraur 1918 die Breise ihr die Erbsenkon-kerven aus der Gente 1917 feldsgeigt. Sie betragen für Keiserkänder Junge Erbsen, erra sein) 2.10 Mart. für nange Erbsen, sein fein I Mart, für nunge Erbsen, sein 1.80 Mart, für nunge Erbsen, mittelsen 1.70 Bart, für nunge Erbsen (Gennklosebsen) 1.55 Mart is Michael 1.60 Mart, für Sappenerbsen (Gennklosebsen) 1.55 Mart is Michael

Landtreis Siegen.

Bandtrie Gieften.

3 Steinbeim bei Immgen, 12 Nebr. Jum Sergeanten etbett mande der Unterplisier Karl Wolff Wolff ist Indaher Mistenen Kreuses und der Tapferfeisenedaufte. Das Eiterus gertielten der Weif. Proch. Mu auß und der Must. Hriebe, nie ider. Mit der Seff. Inspeckeitsmedaille ausgeseichnet de der Bionier Emil Reich har de.

Kreis Wehlar.

ra. Westar, 12. Kohr. Dem Kreisfommunalverdamb ist Bierbe die and der Wälbern doff, gelägieren, das für unmittelen oder mittelbaren Decessbedarf, für Eriebahnangsgang, der Aller Dolfolfen und der gere der der der der der der der Verlieben.

im Dolsfohlen ulto behännt ift. Soler gur Beneit Senbermlagen jur Berfägung gelefft werben. Zi-Senben nach der Zis bet zu leitenden Befpanne b die dem Krifsmelfing von den Dolsfohlenuntenn einnangen der Berfarchire ober Gemeindeberbolit.

Beb- tu- at- 1918	Barometer ant O'	Lenweratur ber kuft	Stenartigfeit	Belative Benajtigfett	Winbridhing.	2. indftarfe	dreb ber Beneditung in Behniri ber fiche himmeleft.	Wetter
12. 9" 12. 9" 18. 7"		9.4 8.8 5,0	8,0 7,7 6,3	90 91 97	111	111	10 0 10	Ped. Dimmel Rlarer Dimmel Bed. "
Ditch	ite Tem		-	1. bis	12. Bet	PEHO.	r 1918 1918	=+ 9,7° C, =- 7,6° C,

Cette Machrichten.

(BIB.) Großes Dauptquartier, 13. Februar

Beftlider Rriegsichauplas.

Weft licher Arieg Sichanplas. Deresgruppe Arondring Aupprecht und Deuticher Arondring. Stärkere Erkindungsabteilungen, die der Feind nördlich vom Emignon-Bach anlehte, wurden im Rabfampf abgeweien. Im übrigen blieb die Gefechtstätigkeit auf kleinere Er-kwänte und Artilleriefener in einzelnen Abschnitten be-

ichnänkt.

Seeresgruppe Serzog Albrecht.
Rach beftiger Keursteigerung tiefen wollden Fleren und der Wolel mehrere französiliche Kompagnien von Kemenauville und dem Weitteil des Briefterwaldes gegen untere Emien vor. Rach furzem Kampse wurde der Feind unter köweren Berlusten zurüdgeworfen. Gefungene blieben in unserer Sand.

Am Sudelfopf und Darfmannsweilerfopf Artillerie- und Minentanufe.

In Bergeftung feindlicher Bombenobwurfe auf Saar-bruden am 5. Februar griffen unfere Flieger gestern abend die Festung Ranen erfolgreich an.

Magedonifche Gront.

Bei Monaftir und am Wardar Artillerie- und Flieger-tätigfeit. Bon den anderen Kriegsichauplägen nicht Reues.

Der Erite Generalquaritermeifter guden dorff.

Die "Rardd, Allg. 3tg." fiber Bilfons Rede.

300 000 Bentner Weißfohl.

Breslan. 12. Febr. (Brivattel) Die Reichsftelle für Genisse und Obst teilt der "Breslauer Zeidung" zufolge mit, das mielge der Gerabfegung der Herresumfmühre iest 300 000 Zentner Weißlohl für die Zivilbevöllerung frei veroorden sind, die moch im Februar verteilt werden sollen, nigsticketveise ersolgt im Mirs oder April eine wochmalige Ver-

Gin britifcher Berftorer gefunten.

Brand in einem Gifenbahnzug

Prand in einem Etienbahnung.
Bien, 12. Jehr. (Brivantelegramm.) Wie Lenberger Blüber berichten, geriet nachts im Stautstau-Lemberger Verfonensung, als er den Amelikau-Lemberger Verfonensung, als er den Amelikauftere, ein Wagen franzen bein Brand. Bon den Reifenden, die houlds und entlegt aus dem Wagen sprangen, fielen mehrere in den Füg und ertranken. In Berionen, in 11 Berionen ertitten fonner Senaden und nach ner Veranden und nach . Der Brand griff auch auf weidere Teile des Augstäten, norim mehrere Briende elektralls den Tod gefunden daben follen. Der Brand bold durch Entgladung eines Kinofilms in einem Reifefolger entflanden sein.

3613688 -Konfekt regelt den Stuhlgang Erwachsenen und Kind

Stellenangebote

1078a Marburger St Ein guberläffiger

Fuhrmann

Jingerer Geielle ober Lebrling geindt. 02242 Mus. Teibef, Badermeiner, Renenweg 50.

Großwafderet Ebelweiß.

Ordeutl. Buride

Kaufm.-Lehrling

mit guter Schulbildung

nus achibarer Famille geger Bergaiung jum baldmög lichen Eintritt gesucht für

Th. Brück, Holmebellabrik

Aräftiger Lehrling

eau u. Lager v. lojort irer nefucht. 1103 Köhler, Lich,

ober Madden

Gartenarbeit gefnicht. R. Lange, Rabrungsberg &

fofort gefucht. 1000 Betonbangefellichaft Diarburger Strafe 14.

ihre heute vollsogene Vermählung beehren

FRIEDRICH PEIL KÄTHE PEIL

geb. Gilbert

13. Februar 1918.

Gin auf der Schreibmaichine (Underwood ober Continental) und in der Lurgichrift durchaus be-wandertes und zuverlaffig arbeitendes rä

Lehrlinge für Maschinenbau

Georg Karl Reit, majdinenfabrit, Giegen.

(Schlosserel und Dreherel) verben gu Oftern gegen Berglitung eingeftellt

um Gintritt fpateftens am 1. Marg b. 3. gefucht. Angebote erbitten 1099D

Buberne'fde Gifenwerte, Beffer.

Rettes Sausmadden

gefudt. Bermittelung nicht ausgefoliellen. Den der der der der der der Begen Erfrankung unieres Bübbene loforte en orbeitel. Daufmabhen gefuhl. Bullierichute, Nochfuhle, Nochfuhle,

Melt. felbftand. Dadden ür Rüche und Daus zum L. Aprit gesicht. 6918 Fran J. Abamt, Sud-Aninge 19.

Mäb den

daus- und Garienarbeit di answärts gefucht. Anvoie an Frau Bfarrer
bmibt, Sub-Ant. 20.
iche ein füchtiges, auperiges
Machen 22
iches alle Sausarbeit ver-

are alle Hausarbeit ver 1. Kab, zu erfragen in de hafistielle d. Greß. An gen Verbeiratung meine

guverlaffiges Madden

Gine Büglerin Prov.-Siechenanstalt.

Rüchenmäbehen

Braver Priseurlehrling Ticht, Gelteromen 43 fraft., intelligenter Rann

Braver Junge oas Bolber- u. Zavesler äft erlernen will, geget Wilb. Rupidrad, Weidengaffe L

Gin braber Junge, ber die Aunft u. Sandeld-abrinerei erlernen will, ge-jucht. Priedrich Georg fest Geltersweg 41.

Tüchtige

Stenotypistin a. moal lot Ginte. act. An-aebote unt. Beifin, w. Benn.-Abidu., Referensen Gebalte-Buberl. Fahrburiche

Bertäuferin

Füngeres Fräulein gefucht. Carl Steickrath.

fleißiges Mädchen gesucht Cufé Astoria 900 Blodur. 13.

aur Ausbille auf ein Biertel-labr gefindt. 1077 B Gbirurgifde Alfuit. Jüngeres, lanb, Mabden für alle Sausarbelt folger ab.

Bunge Fran m. Rotter

Verkäufe

Trächlige Canner Biege an vertauten flein-Linden, Brantineter Gir. 14. Westaufe meine feither

als Zigarrenfabrit innegehabten 1042

Gebäude in Frankenbad

tallungen u. Garten. Wilhelm Niederehe. Fronhaufen a. Lahn Im Luftfurort Brauniele

Hotel und Fremdenheim

Täht. Rädhen gej.
1078 Elebighe. 76, 1.
Tüchiges und Mädchen Marftpias 11. Seren Chr. Hell in Brante

Haus Gint. gut erbaltene Ed gimmer-Ginelching & faufen. 28.7 fant die chaftsft. d. Gieß Ans.

Preiswerte

Herren-Glacehandschuhe

(Friedensware)
ichwarg und jardig. 108
H. Tichy,
Seliersweg 43.

Bu verfaufen

Achtung! "" Achtung!

Leder-Sohlenschoner a.b. porgefdriebenen Breifen fomie gnte Schubriemen ab Bugeben. Markiplata 17, III.

Batterien

friid eingetroffen. 00270 Schund, Babnbolite. 5 Doppeifpanner - Raftenmagen, 1 Ginip. Rollwager n verkaufen 10 Krofdorfer Str. 20, II. in noch wenig gebrauchte it erhaltenes

aut exhaltenes Bascellisca (Friedens-ware) fann abgegeben werden Unfr. um. 1102 n. d. Wieh. Ang

Kaufgesuche Jagdhund

in gute Jägerband bei beiter Jätterung bill, gefuckt. Sund wird abgebott. 1008bv. Dr. Cranscher, Berlin St. 18, Röpeniter Strafie 19

Ein machiamer Sund bunnar au fanien gelucht.

Minaer auf fanien gelucht.

Mieser Beg 10.

Schöner, dautscher Schäferhung, aut dreffiert, all faufen gelucht. Angeb. unter 18921.

n guter Lage zu kaufen ge-ucht. Angebote mit Breis mer (1923) a. d. Gieh. Ans. Sermitter verbeten.

Gine Baderei

auf bem Lande au faufen gelucht. Schriftliche genaue Ungebote mit Breis und An-ablung unter M223 an ben Giebener Angeiger erbeten.

Schreibmaschine Adler, Continent., Under wood, Bteswer uim a. L. gei. Ang. m Breis unt. 1016a. d. Gieh. Ang

Schreibmaschine

uftem und Breis) fauft Dobschiner

3ichopau in Sachien guterhalt. Schuhmacher-annchine und eine neue rwalze g. faufen gefucht erhalt. Sportwagen au fen gefucht. Schr. Angeb 19635 a. d. Giehener Ans

Louis Rothenberger. Teleph. 176.

Verschiedenes

Shiller (10-14 jabriat aus

Telephon abzumelden?

Bergütung augelichert. Schr Angebote unter 19220 grieben Glegener Angeiger erb

5 PS Elektromotor gegen bobe Miete?

von Essen & Lindenbaum,

Frankfurt am Main. Ber taufcht in Gieben

Anthrazit geg. Gastots um? pon Gfien & Lindenbaum

> Maschinenschreiben Stenographie Buchführung

Tages- n. Abandhuras

Franz Vool & Co., Giellan

Frau Minna Brück Familie Wilh. Weis.

Oleßen, den 11. Februar 1918.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Heimgange unseres teueren Entschlafenen

Wilhelm Attig

sagen auf diesem Wege innigsten Dank

Die trauernden Hinterbliebenen. I. d. N.:

Minna Attig geb. Arnold

Giessen (Stephanstrasse 42), den 12. Februar 1918.

Danksagung.

Für die vielen wohltuenden Beweise inniger Teilnahme bei dem uns so schwer betroffenen Verluste sagen wir nur auf diesem Wegeunseren herzlichsten Dank.

Frau M. Kann und Kinder.

Giessen (Kirchenplatz 8), 13. Februar 1918.

Laut Beschlusses der Generalversammlung findet die Schließung der Friseurgeschäfte

abends 7 Uhr, Sonntags 1 Uhr ab 15. Februar 1918 statt.

Die Friseur- und Perückenmacher-Zwangsinnung Gießen. J. A.: Ih. Stier, Obermeifter.

Seminar-Präparandenanstalt Wetzlar.

Die diesjährige Ansnahmeprüfung findet am 27. Mars d. J. flatt. Bewerder wollen unter Einreichung des standseamstichen Geburtscheines, des Taufzeugnisses, der beiden Jmpsicheine, eines freisärztlichen Gesunddeitsscheines und der Berpflichtungserflärung des Batees oder Stellvertretets, die Kosten der Ausdildung zu tragen (von der Ortsbehörbe beglandigt), sowie eines selbsigeschriedemen Ledenslaufes ihr Gesuch um Zulastung zur Brüfung dis zum 1. März d. Is. an den Unterzeichneten einreichen.

Beglar, ben 11. Februar 1918. Groth, Rgl. Seminarbireftor.

:: Von unserem Kriegslager liefern wir ::

för notwendige Reparaturen gegen behörd-liche Bescheinigung.

Jean Dern & Co. Westanlage 31 u FrankfurterStr.114.Fernspr.21 Louis Rothenberger.

Technische Artikel

Maschinenbetrieb

Schmidt & Wiechmann Frankfort a. M.

Rechtsschutstelle. Grauen u. Madden Pat und Mustnuft

in Rechtsangelegenheiten imalten Rathaus Marft-plat 14 Mittwochabenbs von 6-8 Uhr. 1897. D

Verkauf

Für die allseitig liebevolle Anteilnahme an dem so jähen, schmerzlichen Verluste unseres verehrten und geliebten Gatten, Vaters, Schwiegervaters und

Alex. Salomon

sagen wir innigsten Dank.

Im Namen der tieftrauernd Hinterbliebenen: Lina Salomon Wwe.

Gießen, den 12. Februar 1918.

Am Montag den 11. Februar, abends 5½, Uhr, starb plößlich mein lieber Bater, der Königl. Lokomotivführer a. D.

Herr Emanuel Tike.

Im Namen ber Sinterbliebenen: Schwefter Hofe Tige, Rödgen.

Rödgen, ben 11. Februar 1918.

Die Beerdigung findet am Donnerstag um 3 Uhr vom Hause der Klein-Kinderschule aus statt. 1093

Danffagung.

Far bie überaus gahlreiche Beteiligung beim Deimgange unferes lieben Sohnes

Ferdinand

fowie für bie überaus große Arangpenben fagen wir auf biefem Bege allen Teilnehmern tiefgefühlten Dant.

Die tiefbetrübten Eftern: Rarl Los und Frau nebft Angehörigen.

Biefed, ben 11. Februar 1918.

zur Herstellung

Bahnhofstrasse 14.

Umtlide Befanntmachnigen der Stadt Giefen, Nährmittel-Ausgabe.

Tie bei den Aleinhündlern der Stadt Gleben befiellter Baren für Februar 1948 fönnen von Donnerstag en 14. b. R. ab gegen Borlage des Bestell-Auswelles ur Rährmittelfarte und Abaabe der Rährmittelnark it Gebruar (2) in Emvinga genommen merden. Lingelm hegiernne Rährmittellmarken ohne den Beitell-Auswels

Es entfallen: 1. Ani die gelben Karten (A) IO gr Guppenfabritate 2. Anf die roten Karten (B) IO gr Grieß u. 128 gr Sago 3. Ani die blauen Karten (C) 128 gr Teigwaren und

2 Mai die toten Narten (B.) 160 ar Grieß n. 125 ar Sago.
3 Mai die blauen Karten (C.) 125 ar Teigwaren und
125 ar Graupen.
Wit dem S. Actuar 1918 verlieren die Räbrmittelmarken 2 (Jedruar 1918) ihre Glittafeit. Wer bis au
dielem Zeitunati die Waren nicht abaebalt dat, verliert
den Anforme darauf.
Die Steinhandelselfähölte baben die in Empfang getichen Briteilung über die Engale einer ichrischen Beiteilung über die Engale einer ichrischen Weiteilung über die Angale einer ich das
Siede. Vebensmittelamt obsaliefern. Die mach das
Siede. Vebensmittelamt die Z. Wärz 1918 fürfitlich amausgelen. Richeinhaltung biefer Artif, fowie ilmrecelmätigkeiten bei der Absade haben dem Ansichlie von der
Zerteilung der Kahrmittel auf Kolge.
Der Aleinverfaufsbachinveris für das Binnd Grieß
bertaat 32 M., für das Binnd Cerlienracuwen und Gertienartike 36 Pt., für das Binnd Cerlienracuwen und Gertienartike 36 Pt., für das Binnd Leigwaren (Baffermare) das
Binnd 64 M. und Angangskvare das Binnd & Bi. für
das Blund Sago 1,30 Mf.

Rienkonnelsgelichälte, die die feitgeleiten Söchtverse
überöhreiten, banden außer tränfrechtlicher Berjolaung den
Berichverlie, ber der Enterliengen au gemotztigen.

Giehen den 12 gebruar 1918.

Och Albertiffe Eren Mehren (Lebenschittelamt).

Bochftpreife fur Brenn- und Beigfioffe.

Bur bie vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme an unferem fdweren Berlufte fagen berglichen Dant

Samilie Theodor Manbler Familie Mugnft Sturk.

Biegen, ben 11. Februar 1918.

Dantfagung.

Für die vielen Beweise innigfter Teilnabme bei dem hinicheiben unferes lieben Sobnes, Brubers, Schwagers und Onfejs

Auguft Renfchling

fagen wir berglichen Dant. Die trauernben Sinterbliebenen Jamilie Bhilipp Reniciling IV.

Rlein-Linden, 9. Februar 1918.

1e

Martifirafic 4. pas Briid gewäfferte Stockfifche

C. G. Kleinhenn,

Vermietungen

5 Zimmer

4 Zimmer Ebelstr. 41, II. (6

3 Zimmer

2 Zimmer

2 Zimmer, Kammer u. Rich an ruh., finderl. Lenie 3. vrn Balterawog 38 (Goethefit

Möbl. Zimmer 1866L Bimmer gu bermiete

Verschiedene Berringftl. 6-7-3mr. -98. of. 1.4 evil. 1. a. berm. ... Oft-Aul. 12, O. 23. Rinn.

Låden u. dgl. Läben Blodftrafe 5 n au vermieten. 471 Oft-Aufage 12, D. 29. Minn.

Beller Laben für Ansitellungsawede ge-eignet, ver 1. Avril au verm Rab. Süd-Anlage 20. 916

Mietgesuche Gesucht

April ent. foare au mieren efucht. Augebote mit Brete-ngabe unter (254 an ben liebener Angeiger.

-4-3immer-Bohnung nieren gesucht. Angebote nier 09190 a. d. Gließ. Ans.

Strokes feeres Simmer